jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1988/9/7 3Ob90/88, 1Ob55/95, 4Ob163/98v, 2Ob104/09x

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 07.09.1988

Norm

ABGB §469
ABGB §1358
ABGB §1413
ABGB §1416
GBG §14 Abs2

Rechtssatz

Wird der bloße Realschuldner einer Höchstbetragshypothek vom Pfandgläubiger auf Grund der Pfandhaftung beansprucht, so darf dieser eine geleistete Zahlung nicht auf einen allfälligen den Höchstbetrag übersteigenden und somit nicht besicherten Teil anrechnen.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 90/88
  Entscheidungstext OGH 07.09.1988 3 Ob 90/88
  RdW 1988,448 = WBl 1988,440 = BA 1989,324 = SZ 61/191
- 1 Ob 55/95
  Entscheidungstext OGH 25.06.1996 1 Ob 55/95
  Vgl; Beisatz: Jener Teil des Kredits, um den dieser den eingetragenen Höchstbetrag überschreitet, entbehrt der pfandrechtlichen Deckung. (T1) Veröff: SZ 69/145
- 4 Ob 163/98v
  Entscheidungstext OGH 16.06.1998 4 Ob 163/98v
  Auch
- 2 Ob 104/09x
  Entscheidungstext OGH 28.09.2009 2 Ob 104/09x
  Beisatz: Dieser Grundsatz gilt auch im Fall eines einlösenden Verbotsberechtigten. (T2)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1988:RS0011470

Zuletzt aktualisiert am

30.12.2009

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at